Mercedes-Benz übergibt ersten 2-Wege-Unimog

Daimler hat das erste 2-Wege-Exemplar der neuen Unimog-Generation an die Firma Sasol in Brunsbüttel übergeben. Das Unternehmen mit rund 600 Mitarbeitern wickelt einen Großteil seiner Logistik auf der Schiene ab. Der Unimog U 423 wird auf dem Betriebsgelände Kesselwagen rangieren und dabei den schon seit zehn Jahren von Sasol eingesetzten 2-Wege-Unimog U 400 unterstützen.

Der Unimog bringt die hohen Abgasstandards aus dem Straßenverkehr auf die Schiene. Die Euro-VI-Motoren für Lkw reduzieren Dieselpartikel und Stickoxidemissionen um bis zu 90 Prozent gegenüber Euro V, im Vergleich zum Stand von 1990 haben sich die Emissionen aus Nutzfahrzeugen um Werte zwischen 88 Prozent und 98 Prozent verringert. Nicht zuletzt ist der Unimog für den Rangierdienst in der Anschaffung deutlich günstiger als eine Rangierlok und kann mit niedrigen Unterhaltskosten aufwarten. Der Motor des Unimog U 423 leistet 170 kW / 231 PS. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel

Reinhard Ahrens (Land & Bau Kommunalgeräte GmbH), Uwe Schmitt (Sasol Germany GmbH), Holger Meyer (Sasol Germany GmbH) und Holger Doth (Daimler AG) über der Übergabe des ersten 2-Wege-Unimog für den Rangierdienst mit Euro VI-Motor (von links):